

	<p>Objekt: Kobaltblüte (Erythrin)</p> <p>Museum: Museum für Naturkunde Chemnitz Moritzstraße 20 09111 Chemnitz +49(0)371 4884551 info@naturkunde-chemnitz.de</p> <p>Sammlung: Mineralogie</p> <p>Inventarnummer: M5575</p>
--	--

Beschreibung

Erythrit ist ein sehr seltenes, rötliches Mineral. Diese charakteristische Farbe wird durch den Gehalt an Kobalt verursacht. Das klassische Erythrit kommt ursprünglich aus dem Landkreis Schneeberg in Sachsen, welches schon im Jahr 1719 von Georg Gottfried Richter zugeordnet wurde. Bis in die Neuzeit galt Schneeberg als das beste Vorkommen dieses Minerals. Unser Exemplar zeigt nadelige bis tafelige Kristalle auf einer Quarz-Matrix, welche sich in der Oxidationszone kobaltführender Lagerstätten gebildet hat. Aufgrund seiner Seltenheit ist Erythrit ein begehrtes Mineral für Sammler. Auf Grund seiner auffälligen Farbe, wird es in der Lagerstättenkunde als Indikator für primäre Kobalt- und Arsenlagerstätten eingesetzt.

Grunddaten

Material/Technik: Mineral; Gestein
Maße: L x B x H: 5,9 x 4,5 x 2,2 cm; 96 g

Ereignisse

Gefunden wann
wer
wo Schneeberg (Erzgebirge)

Schlagworte

- Mineral
- Sammler